Trübe Gedanken

Es tauchen Geigen in die Fluten,
versinken, dumpf verhallt ihr Klang.
Die Stunde ist’s, dass allem Guten
ein Ende droht. Wie macht’s mich bang.

Wie macht’s mich bang, das Untergehen
der Welt zu schau‘n. Ein Skelett
spielt Violin‘ im Sturmeswehen,
Titanics Mann im Streichquartett.

Die Säulen stürzen, Türme neigen
sich hin zum Meer. Die Zeit ist um.
Der Rest ist Finsternis und Schweigen,
Inferno statt Elysium.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk